

**AUGUST 2019**

Ihnen sollt ihr diese Botschaft bringen: ›Gottes  
himmlisches Reich ist nahe!  
Matthäus 10,7



## Urlaubsreif

„*Endlich Urlaub! Das wurde auch Zeit, bin dieses Jahr aber nun wirklich urlaubsreif.*“ Solche Sätze haben wir alle schon gehört und vielleicht auch manchmal selber gesagt. Sommerzeit – Urlaubszeit.

In keinem anderen Land der Erde wird so viel Geld für den wohlverdienten Urlaub ausgegeben wie bei uns. Klar, leben wir in Deutschland in einem im Vergleich sehr reichen Land, aber nichtsdestotrotz sind wir mit Abstand die Urlaubs- und Freizeitweltmeister. Und viele fühlen sich auch tatsächlich regelmäßig urlaubsreif. Urlaub machen ist etwas Schönes, aber jedes Jahr aufs Neue urlaubsreif sein, ist normal eher bedenklich.

Als Christ überlege ich immer, was denn „*die Bibel dazu sagt*“. Ganz platt könnte man antworten, dass das Wort „Urlaub“ nicht in der Bibel vorkommt. Es kommt auch das Wort „urlaubsreif“ folglich nicht vor... So komme ich also nicht weiter mit meinen Überlegungen. Waren die Menschen einfach früher so geknechtet, dass sie an eine Auszeit gar nicht denken konnten? Bestimmt war die Arbeit früher körperlich sehr anstrengend, eben auch viel mehr als sie das heute oft ist. Aber es gab zu biblischer Zeit eine wirklich revolutionäre tolle Einrichtung, die dem Menschen half von der Arbeit auszuruhen, auch wenn wir nichts von Urlaub lesen. Schon am Anfang der Bibel heißt es nämlich, dass selbst Gott einen Tag von seiner Arbeit ausgeruht hat (1.Mose 2,2f). Wenn Gott schon ausruht, dann darf und sollte das der Mensch auch tun, jede Woche einen ganzen Tag ausruhen. Und selbst die Haustiere, wie Esel und Rind durften keine Arbeit verrichten. Auch sie durften und sollten ausruhen können. Selbst Jesus hat zwischen seinen Predigten immer wieder die Auszeit gesucht, und verordnete sie manchmal sogar seinen Jüngern (Markus 6,31).

Das ist schon eine ganze Menge, aber noch kein Urlaub! Aber auch da gibt es etwas Entsprechendes: *Die jüdischen Feste* wie das Passah, oder die unterschiedlichen Erntefeste, Laubhüttenfest etc. Das war nicht nur an einem Abend den Geburtstag gefeiert, sondern diese Feste

wurden oft eine ganze Woche lang gefeiert, quasi wie eine verordnete Auszeit. Die Feste zusammen genommen, waren zeitlich mehrere Wochen, ganz ähnlich unserem heutigen Urlaub.

Also hat Gott doch eine ganze Menge zum Thema *Urlaub* und *Auszeit* zu sagen.

Als Urlaubsziel suchen wir uns immer ein schönes Ziel aus, je nach Geschmack, Wünschen und Geldbeutel, an das wir gewisse Erwartungen knüpfen. Das ist gut und nur zu verständlich. Wenn ich an Ziele denke, kreise ich nicht nur um die Toskana, Ostsee oder Skandinavien. Ich frage mich, welche Lebensziele ich mir stecke. Vielleicht nutze ich den Urlaub, um mir darüber noch mal gezielt Gedanken zu machen. Und wenn das mehrere machen, können wir vielleicht in einen guten Gedankenaustausch gehen.

Ich wünsche uns allen eine ruhige und vor allem gesegnete Sommer- und Urlaubszeit.

Peter Merten



## Ein Bild

Ich war zu einem runden Geburtstag eingeladen und weil ich wusste, dass Christina einen tiefen Glauben an Jesus hat, malte ich ihr dieses Bild.

Ihre Worte dazu sind einer Andacht gleich und deswegen hier zu lesen. Die Botschaft kann uns neu vor Augen stellen, was wir "eigentlich" so gut wissen:



Nach dem Auspacken hatte ich das Bild erst mal falsch herum in der Hand, und ich hab überlegt, ob da ein Gesicht sein soll. Richtig herum gehalten ist da ein Kreuz angedeutet. Das Kreuz, an dem Jesus Christus gestorben ist, klar, welches sonst? Dieses EINE Kreuz, unter allen Kreuzen dieser Welt.

Und nun, auch richtig herum, - denke ich immer wieder, da ist irgendwie auch ein Gesicht zu ahnen.

Wenn man einen Teil des Kreuzes wegnimmt, wird es deutlicher. Ein trauriges Gesicht. Weinend. Jesus? Gott? Angesichts dieser Welt und ihres Elends? Das Bild sieht zerrissen aus. Kein Wunder. Da ist ganz viel zerrissen. Unsere Welt ist zerrissen. Zerreißt!

Gott - niedergedrückt, leidend, weinend. Mit uns. Für uns. Voller Liebe. Es erstaunt und berührt mich immer wieder, dass Er selbst, - Gott!! - Schöpfer des Universums, sich das antut. Dass Er sich so zu uns begibt. In unsere Welt mit all ihrem Bösen. Sich so klein macht für uns, sich tief beugt. Verletzen lässt. Stirbt. Sich nicht zu schade ist - in unsere Abgründe zu kommen. In unsere schlimmsten und dreckigsten Winkel. Die dieser Welt, und auch in unsere persönlichen! In all unser Elend und Leid, unsere Not und Schuld. Und wie gut für uns, darin nicht allein gelassen zu sein. Darin dennoch, trotz allem, unendlich geliebt zu sein.

Der allmächtige Schöpfer weint, leidet mit uns, teilt unser Leben. Während ich jedenfalls fürchte, mich so sehr in diese Welt zu geben, mich und mein Leben einzusetzen. Jesus auf diesem Weg so tief in diese Welt zu folgen.

Das Kreuz auf Deinem Bild - mir gefällt, dass es angedeutet ist, nicht ganz klar sichtbar. Überlagert, im Hintergrund. Es geht aber auch in den Rest der Welt hinein, oder kommt daraus hervor, wer weiß das schon so genau. Manchmal unsichtbar, fast aufgelöst, seltsam verborgen, nicht komplett erkennbar, verstehbar. Aber die sichtbaren Teile sind holzig, schwarz, passen sich nicht an. Alles so, wie die echte Geschichte dieses Kreuzes – nie ganz begreifbar, sperrig, voller Leid und Tod, schlimm und böse.

Dann das Blau - der Himmel. Eine tiefe Farbe sagst Du, wie die tiefe Liebe des Geschehens. Das Kreuz - nach oben offen. Zum Himmel. Das Rot, irgendwie schreiend, dicke rote Kleckse im Original. Harte Farben, das Rot, Blut! am schwarzen Holz - mischt sich mit dem Himmel, oh weh, wie kann etwas den Himmel, Symbol für Gottes Reich, ändern? Der Sohn Gottes, gestorben durch Menschenhand. Das Bild ist unruhig darüber.

Aber dann - - ist das Kreuz leer. Jesus Christus ist auferstanden! Er lebt! Da ist Weiß, überall. Das Rot mischt sich ein, Leben, Liebe, - und färbt zart und weit hinten, irgendwo und irgendwann, - das Bild - rosa! Alles wird gut gemacht werden. Gott wird alles gut machen. Dieses eine Kreuz unter allen Kreuzen ändert alles!

So wie die echte Geschichte dieses Kreuzes – nie ganz begreifbar, sperrig, voller Leid, Schuld und Tod, schlimm und böse. Gott, der uns

und unser Böses trägt, erträgt. Daran stirbt. Der sich das gefallen lässt. Dem es gefällt, sich uns so zu schenken.

Seither hat diese Welt nicht mehr das letzte Wort! Christus ist auferstanden. Das Kreuz ist zum Zeichen des Lebens und der Liebe geworden! Für uns. Für mich. Wie gut.

DANKESCHÖN

Heike Heun

### **Was läuft eigentlich so im Erzählcafe?**

Das Einfachste wäre: Schau doch einfach mal vorbei und mach Dir selbst ein Bild.

Ansonsten für Neugierige und Interessierte:

Vorab mal ein paar Eindrücke der letzten Aktionen und Du holst Deinen Besuch einfach nach...

Vor etwas mehr als zwei Jahren startete das Team des Besuchsdienstes eine neue Arbeit: Das *Erzählcafe*. Was zunächst als Ergänzung zu den Besuchen bei unseren Senioren gedacht war, erwies sich als „Glücksgriff“. Mit unseren vielfältigen Ideen (von Gesellschaftsspielen, Einblicken in die Mission, Erinnern an die gute alte Zeit, Peters legendärer Fliesen-Sammlung, Erzähl-Runden an den Tischen, Adventsfeiern, Fotos vom Dorf, der Landwirtschaft oder Brunnenimpressionen



bis hin zu musikalischen Nachmittagen, Platt-Schwätz-Erzähl-Runden oder Rätsel: Bisher war für jeden etwas dabei. Lieder, eine Andacht und viel Raum zum Erzählen dürfen natürlich auch nicht fehlen. Die Resonanz ist gut: Neben Mitgliedern aus der Gemeinde nehmen gerne

auch Bewohner aus Schönbach und Umgebung das Angebot wahr. Die Vielfalt zeigt sich in mehrfacher Weise:

Im Mitarbeiter-Team, bei den Ideen, in der Dekoration, in den unterschiedlichen kulinarischen Angeboten von Snacks,



Hefekringeln mit Eierkäse, Kuchen in jeglichen Variationen, Salaten, Bratwürsten oder herzhaften Broten und letztlich in der Altersspanne (von 47 bis 94 Jahren).

Wir sind für die gute Resonanz sehr dankbar, auch, dass sich inzwischen ein Kreis von (regelmäßigen) Besuchern etabliert hat. Schon lange sind wir vom GBS-Raum in den Saal umgezogen. Wir hoffen und wünschen uns, dass das Erzählcafe weiterhin wächst, wir immer neue und interessante Ideen haben, die Gespräche tiefgehend sind und auch der Glauben nicht zu kurz kommt. Schaut doch einfach mal rein oder ladet ein, unser Erzählcafe hat am letzten Dienstag im Monat ab 15.00 Uhr geöffnet. Jeder ist herzlich willkommen!

Unser Team hat sich gleichzeitig auf die Fahne geschrieben, Besuche zu machen. Ob Senioren, Kranke oder Einsame: Wir möchten durch unsere Besuche Zeit und Glauben miteinander teilen, ermutigen und einfach für andere da sein. Gerne könnt Ihr uns ansprechen, wenn Ihr Euch einklinken möchtet oder selbst einen Besuch wünscht.

Sabine Müller

**11.08.2019      Gemeindefest in der Grillhütte in Gusterhain**

**Gemeindeaufnahme:**

Am 30. Juni. wurde Christian Thielmann in die FeG Schönbach aufgenommen.

*Herzlich  
willkommen!*

Wir sagen ein Herzliches Willkommen und wünschen Christian einen guten Start in unserer Gemeinde.

**Trauer:**

Gott der Herr hat unsere Schwester Erika Wagner am 01.07.2019 heim, zu sich in die Ewigkeit, gerufen. Sie darf dort nun den schauen, an den sie geglaubt hat.

Wir wünschen den Angehörigen ganz viel Kraft und Gottes Beistand in der Zeit der Trauer.

**Geburtstage im August** (soweit sie der Redaktion bekannt sind)

- 03.08. Tina Jahnel
- 04.08. Marion Klein  
Colin Klein
- 09.08. Heike Heun
- 18.08. Kerstin Schmidt
- 22.08. Jonathan Merten
- 25.08. Angelika Durm  
Annika Lindermann  
Nicole Klein



**Lasst uns aber wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus. (Epheser 4, 15)**

*Gottes reichen Segen und alles Gute für das neue Lebensjahr wünschen wir allen, die im August Geburtstag haben.*

## Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Sonntags: 10<sup>00</sup> kids@home / minis@home  
10<sup>00</sup> Gottesdienst  
Montags: 20<sup>00</sup> Übungsstunde Posaunenchor  
Dienstags: 15<sup>00</sup> Jugger  
Mittwochs: 9<sup>30</sup> Krabbelkäfer  
19<sup>30</sup> I.N.P.U.T / GBS / Hauskreise  
Donnerstags: 18<sup>00</sup> Cube MEET  
19<sup>30</sup> Cube EAT  
20<sup>15</sup> Cube DEEP

### Impressum

Freie evangelische Gemeinde  
Im Höfchen 10  
35745 Herborn-Schönbach  
Internet [www.feg-schoenbach.de](http://www.feg-schoenbach.de)



**Pastor:** Peter Merten, Telefon: 02777 / 811412  
[upp.merten@web.de](mailto:upp.merten@web.de)

**Gemeindereferentin:** Sabine Müller, Telefon: Festnetz: 02667/969998  
[saromueller@t-online.de](mailto:saromueller@t-online.de) mobil: 0160 /2627300

**Ältestenkreis:** Michael Werner, Uwe Jung,  
Horst Rumpf, Heike Heun

Pastor und Ältestenkreis und Gemeindereferentin sind gemeinsam über folgende email Adresse erreichbar: **[gemeindeleitung@feg-schoenbach.de](mailto:gemeindeleitung@feg-schoenbach.de)**

**Kassierer:** Hartmut Heun  
email: [1kassierer@feg-schoenbach.de](mailto:1kassierer@feg-schoenbach.de)

**Bankverbindung:** Spar- und Kreditbank Witten  
**IBAN:** DE04 4526 0475 0009 4123 00  
**BIC:** GENODEM1BFG

**Technik + Beamer:** [technik@feg-schoenbach.de](mailto:technik@feg-schoenbach.de)

**Team Hilfe Konkret:** [hilfe-konkret@feg-schoenbach.de](mailto:hilfe-konkret@feg-schoenbach.de)

**Team Besuchsdienst:** [besuchsdienst@feg-schoenbach.de](mailto:besuchsdienst@feg-schoenbach.de)

### Verantwortlich für den Gemeindebrief

Kerstin Schmidt, Daniela Werner, Hartmut Heun  
email: **[gemeindebrief@feg-schoenbach.de](mailto:gemeindebrief@feg-schoenbach.de)**

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: Di. 27.08.2019  
Auflage: Nr. 189 / August 2019

## Monatsplan August 2019

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Redner / Thema	Begrüßung / Musik
So.	04.08.	10:00	Gottesdienst Sammlung: Mathilda	Sabine Müller	Nadine Heun Christoph
Mi.	07.08.	19:30 20:00	Gebets-I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Heike Heun Sabine Müller	Team Uli
So.	11.08.	14:00	Gemeindefest Familiengottesdienst	Heike Heun	Nils und Chris
Mi.	14.08.	19:30	Abendmahl	Michael Werner	Team Doro
So.	18.08.	10:00	Gottesdienst Sammlung: Allianzmission	Albert Giesbrecht	Daniela Werner Peter
Mi.	21.08.	19:30 20:00	I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Daniela Werner Sabine Müller	Peter
So.	25.08.	10:00	Gottesdienst	Peter Merten	Christin Henrich Posaunenchor
Di.	27.08.	15:00	Erzählkaffee „Grillnachmittag“		
Mi.	28.08.	19:30 20:00	I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Horst Rumpf Peter Merten	Team Doro
So.	01.09.	10:00	Gottesdienst Sammlung: Gemeinde	Heike Heun	Katharina Rumpf Team Uli und Spontanchor
Mi.	04.09	19:30 20:00	Gebets-I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Heike Heun Norbert Beyer	Team Uli

**I.N.P.U.T -> Innehalten-Nachdenken-Preisen-Und-Tun**

### **Kaffeepplan:**

04.08. Isolde & Rüdiger

18.08. Claudia & Uwe

25.08. Doro & Norbert

01.09. Gabi & Volker